

# 10. Titelgewinn für Magdeburgs Kegler (Sg.)

## 25. DDR-Mannschaftsmeisterschaft im Bohlekegeln

1978

In der neuerbauten Kegelsporthalle von Motor Mitte Magdeburg wurden das DDR-Pokalturnier und die 25. DDR-Mannschaftsmeisterschaft der sehgeschädigten Bohlekegler ausgetragen.



**Zum 10. Male konnten die sehgeschädigten Bohlekegler von Motor Mitte Magdeburg die DDR-Mannschaftsmeisterschaft gewinnen. Wir erkennen von links nach rechts die Sportfreunde Heinz Spillecke, Kurt Peters, Rolf Gille, Wilfried Riedl, Horst Pfrommer, Trainer Alfred Nielebock und Gerhard Biallas.**

Fachkommissionsvorsitzender Spfr. Pfrommer übermittelte die Grüße des Präsidiums des DVfV und ging in seiner Ansprache auf den 6. Verbandstag, den VI. Turn- und Sporttag sowie den 30. Jahrestag des DTSB ein und rief alle Anwesenden auf, weiter zur Stärkung des DVfV beizutragen.

Erschienen waren außerdem Spfr. Herbert Winkler vom Präsidium unseres Verbandes, Spfr. Schneider vom Stadtvorstand des DTSB, Spfr. Hesse, Vorsitzender der BPO des Schwermaschinenbau-Kombinates „Ernst Thälmann“ Magdeburg, Spfr. Rothhardt, Vorsitzender der gastgebenden BSG und die Vorsitzende des BSV-Kreisvorstandes, Spfrdn. Busch.

Nach der Eröffnung begannen die Wettkämpfe. Es wurden an zwei Tagen je 100 Kugeln in die Vollen gespielt. Die fünf besten Mannschaften, die sich in den vorangegangenen Punktspielen qualifiziert hatten, gingen an den Start: Empor HO Berlin, Traktor Neukloster, Fortschritt Burg, Motor Stralsund und Motor Mitte Magdeburg.

Nach spannendem Wettkampf konnte Motor Mitte Magdeburg am ersten Tag mit 3043 Punkten den vom Präsidium des DVfV gestifteten Wanderpokal in Empfang nehmen. Den zweiten Platz belegte Traktor Neukloster (2988) vor Empor HO Berlin (2801).

Die Siegerehrung nahmen die Sportfreunde Winkler, Pfrommer und Tschardt vor.

Dank gilt dem KFA Kegeln Magdeburg und allen Helfern, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

**H. Pfrommer**



# **Bohlekegler (Sg.) ehrten Werner Seelenbinder**

In Magdeburg wurden das Werner-Seelenbinder-Gedächtnisturnier und die 25. DDR-Einzelmeisterschaften der sehgeschädigten Bohlekegler ausgetragen.

Spfr. Pfrommer begrüßte die Anwesenden und überbrachte die Grüße des Präsidiums des DVfV.

Danach begannen die Wettkämpfe, an denen 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus zehn Betriebssportgemeinschaften teilnahmen.



Das Werner-Seelenbinder-Gedächtnisturnier konnte Spfr. Kuttner (Motor Rostock) mit 707 Punkten vor Spfr. Klose (Traktor Neukloster) mit 704 Punkten und Spfr. Gille (Motor Mitte Magdeburg) mit 690 Punkten für sich entscheiden.

In einer anschließenden Feierstunde sprach Genossin Kirchstein vom DTSB-Bezirksvorstand über Leben und Kampf des Arbeitersportlers Werner Seelenbinder und ging dann auf den 30. Jahrestag des DTSB und die erreichten Erfolge ein. Anschließend sprach der Vorsitzende des BSV-Bezirksvorstandes und überbrachte die Grüße des BSV.

Danach erhielten alle Teilnehmer Erinnerungsschleifen, Teilnehmerurkunden und Sachgeschenke, die von Magdeburger Großbetrieben und Institutionen gestiftet waren.

Anlässlich des 25jährigen Jubiläums des Bohlekegelns der Sehgeschädigten wurden von der Fachkommission noch ausgezeichnet: Spfr. Siegfried Noack mit der Ehrennadel des DVfV in Bronze sowie Spfr. Tschardtke und Koschnitzki mit je einem Sachwert. Mit einem gemütlichen Beisammensein endete die Veranstaltung.

Am nächsten Tage wurden die Wettkämpfe fortgesetzt, um die DDR-Einzelmeister zu ermitteln. Dabei wurden gute Ergebnisse auf der neuen Bahnanlage erreicht.

**Einzelmeisterschaft – B I:** 1. Klose (1409 Punkte/Traktor Neukloster), 2. Steffen (1397/Rotweiß Neuenhagen), 3. Manz (1367/Traktor Neukloster), **Senioren:** 1. Krumrey (1229/Motor Mitte Magdeburg); **B II:** 1. Gille (1387/Motor Mitte Magdeburg), 2. Kuttner (1385/Motor Rostock), 3. Oertel (1348/Empor HO Berlin), **Senioren:** 1. Raddatz (1269/Aufbau Rüdersdorf); **B III:** 1. Ukat (1236/Traktor Neukloster), 2. Mauk (1214), 3. Karow (996/beide Motor Stralsund), **Senioren:** 1. Winter (1090/Empor HO Berlin).

Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

**H. Pfrommer**



**ROSTOCK** — Zur Eröffnung der Rostocker Bezirksmeisterschaften der sehgeschädigten Bohlekegler sprach Spfr. Majewski, Vorsitzender des BFA, zu den Ergebnissen des 6. Verbandstages des DVfV und rief alle Aktiven und Funktionäre auf, noch größere Anstrengungen bei der Weiterentwicklung des Versehrtenports im Bezirk zu unternehmen. Danach begannen die Wettkämpfe, die folgende Ergebnisse brachten:

**Mannschaftswertung:** 1. Traktor Neukloster (3014 Pkt.), 2. TSG Wismar (2873), 3. Motor Rostock (2834), 4. Motor Stralsund (2826).

**Einzel (Senioren):** 1. Radtke (580 Punkte/Rostock), 2. Koschnitzki (570/Stralsund), 3. Spickermann (563/Wismar); **B I:** 1. Klose (718), 2. Fritsche (660), 3. Fischer (654/alle Neukloster); **B II:** 1. Flader (675/Greifswald), 2. Kuttner (673), 3. Dr. Zapke (639/beide Rostock); **B III:** 1. Ukat (681/Neukloster), 2. Mauck (644), 3. Karow (505/beide Stralsund).

**Die Bestenermittlung der Bohlekegler (Sg.) des Bezirkes Rostock im Jahre 1978 ergibt sich aus drei Punktspielen und der Bezirksmeisterschaft.** Bei den Versehrtenstufen B II und B III wurden am Ende 8 0/0 bzw. 10 0/0 abgezogen, so daß nur Nettoergebnisse zählen.

1. Ukat (2582 Punkte), 2. Klose (2506/beide Traktor Neukloster), 3. Flader (2446/Medizin Greifswald), 4. Mauck (2406/Motor Stralsund), 5. Kuttner (2398/Motor Rostock), 6. Fischer (2356/Traktor Neukloster), 7. Stolte (2291), 8. Höckberg (2283/beide TSG Wismar), 9. Dr. Zapke (2277/Motor Rostock), 10. Gramkow (2276), 11. Radau (2270/beide TSG Wismar), 12. Koschnitzki (2246/Motor Stralsund).



# Doppeltitel im Kegeln (Sg.) für Traktor Neukloster

Waren/Müritz war Austragungsort des diesjährigen DDR-Pokalturniers und der 26. DDR-Mannschaftsmeisterschaft der sehgeschädigten Bohlekegler der DDR.

Der Fachkommissionsvorsitzende, H. Pfrommer, begrüßte die Anwesenden, unter ihnen die Ehrengäste, so Spfrdn. Lange vom DTSB-Kreisvorstand Waren/Müritz, den Vorsitzenden des BFA Kegeln Neubrandenburg, Spfr. Godau, den Kreisvorsitzenden des BSV, Spfr. Fischer, der die Grüße des Blinden-und-Sehgeschwachen-Verbandes überbrachte. Vom BFA des DVfV war Spfr. Kadolph erschienen. Die Grüße des Präsidiums des DVfV übermittelte der Vorsitzende der Kommission Kultur und Bildung, Spfr. Brockel. Er ging in seinen Worten auf den 30. Jahrestag der DDR und das bisher Erreichte ein und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Nach der Eröffnung begannen die Wettkämpfe. Es wurden an zwei Tagen je 100 Kugeln in die Vollen gespielt. Am Start waren die Mannschaften von Empor HO Berlin, Traktor Neukloster, Motor Stralsund, Einheit Bernau, Fortschritt Burg und Motor Mitte Magdeburg. Nach spannenden Wettkämpfen wurde am ersten Tag mit dem sehr guten Ergebnis von 3224 Punkten die Mannschaft von Traktor Neukloster Pokalgewinner vor Empor HO Berlin (3036). Dritter wurde Pokalverteidiger Motor Mitte Magdeburg (3004).

Diese drei Mannschaften bestritten dann auch am nächsten Tag den Endkampf um die DDR-Mannschaftsmeisterschaft. Traktor Neukloster errang mit 6304 Punkten den Meistertitel. Vizemeister wurde Motor Mitte Magdeburg (6125), und Empor HO Berlin erreichte mit 6040 Punkten den dritten Platz.

Die Siegerehrung nahmen die Sportfreunde Brockel, Pfrommer und Tschardt vor. Von der SED-Kreisleitung, vom BSV-Kreisvorstand und vom DTSB-Kreisvorstand wurden Ehrenpreise zur Verfügung gestellt.

Dank gilt dem KFA Waren/Müritz für die sehr gute Unterstützung sowie allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.



# Sehgeschädigte Bohlekegler ehrten Werner Seelenbinder

In Klosterfelde im Kreis Bernau wurden das diesjährige Werner-Seelenbinder-Turnier und die 26. DDR-Einzelmeisterschaften der sehgeschädigten Bohlekegler durchgeführt.

32 der besten Aktiven waren erschienen, um die Wettkämpfe auszutragen.

Der Vorsitzende der Fachkommission, Spfr. Pfrommer, begrüßte die Anwesenden und überbrachte die Grüße des Präsidiums des DVfV. Anschließend sprach der Vorsitzende des DTSB-Kreisvorstandes Bernau und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf. Die Grüße des BSV-Bezirksvorstandes Frankfurt/Oder überbrachte Genosse Marby.

Danach begannen die Wettkämpfe. Nach spannendem Verlauf konnte Spfr. Ukat von Traktor Neukloster mit 672 Punkten vor Spfr. Biallas mit 644 Punkten und Spfr. Gille mit 626 Punkten (beide Motor Mitte Magdeburg) das Werner-Seelenbinder-Turnier für sich entscheiden.

In einer anschließenden Feierstunde würdigte der Vorsitzende des BFA Frankfurt/Oder, Spfr. Pichota, das Le-

ben und den Kampf Werner Seelenbinders, dessen Hinrichtung sich in diesem Jahr zum 35. Male jährte.

Am nächsten Tag wurden die Wettkämpfe fortgesetzt, um die DDR-Einzelmeister zu ermitteln.

## Es gab folgende Ergebnisse:

**B I:** 1. Willi Manz (1421 Punkte/Traktor Neukloster), 2. Werner Klose (1408/Traktor Neukloster), 3. Günter Steffen (1387/Rot-Weiß Neuenhagen)

**Seniorenmeister:** 1. Kurt Peters (1338/Motor Mitte Magdeburg)

**B II:** 1. Rolf Gille (1380/Motor Magdeburg), 2. Horst Schiffer (1350/Aktivist Staßfurt), 3. Dieter Nanke 1346/TSG Einheit Bernau)

**Seniorenmeister:** 1. Gerhard Biallas (1392/Motor Mitte Magdeburg)

**B III:** 1. Peter Ukat (1311/Traktor Neukloster), 2. Fritz Schuchardt (1250/Aktivist Staßfurt), 2. Manfred Mauck (1245/Motor Stralsund)

**Seniorenmeister:** 1. Andreas Bleise (1241/TSG Einheit Bernau)

Unser Dank gilt allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

**H. Pfrommer**